



Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

„Corona“ fordert uns alle an unterschiedlichen Stellen heraus. Am vergangenen Freitag (13.03.2020) gab der niedersächsische Kultusminister Tonne bekannt, dass wir vom 16.03.-17.04.2020 die Schulen schließen werden und kein Unterrichtersatz in digitaler Form erfolge. Das hat seinen Grund darin, dass die Schulen in Niedersachsen und die Haushalte sehr unterschiedlich mit digitalen Medien und entsprechenden Anschlüssen ausgestattet sind. Auch können wir auch nicht absehen, welche Schüler\*innen und Lehrkräfte möglicherweise erkranken. Die Gleichheit der Bildungschancen wäre also infrage gestellt. Deshalb muss jede Schule für sich entscheiden, wie sie mit der aktuellen Situation umgeht.

Da unsere Schüler\*innen von Klasse 5 an mit unserer Lernplattform „Iserv“ vertraut gemacht werden und jeder Schüler/ jede Schülerin einen eigenen Zugang (Account) dazu hat, können wir alle Schüler\*innen auch in der Krisenzeit digital erreichen. Wir haben am vergangenen Freitag den Schüler\*innen bereits mitgeteilt, dass sie am Montag, 16.03., bei Iserv nachlesen sollen, wie es weiter geht. Und wir haben veranlasst, dass alle Schüler\*innen ihre Bücher und sonstiges Material mit nach Hause nehmen, so dass sie in der unterrichtsfreien Zeit auf jeden Fall etwas für verschiedene Fächer machen können. Spätestens am kommenden Montag (23.3.) werden sie wieder Mails von ihren Fachlehrer\*innen mit neuen Aufgaben erhalten.

Wir halten es für sehr sinnvoll, Schülerinnen und Schülern Aufgaben zur Wiederholung, Vertiefung oder zum kreativen Arbeiten zu stellen, damit sie in der langen Zeit des Unterrichtsausfalls vieles in Erinnerung behalten, Defizite kompensieren können und ggf. auch Neues dazu lernen.

Wir werden jedoch keine Noten oder sonstige Bewertungen dazu abgeben. Es bekommt auch niemand einen negativen Eintrag für nicht erledigte Aufgaben. Wir versuchen die Schüler\*innen zu motivieren, die Aufgaben im Eigeninteresse zu erledigen, damit es ab 20.4. (hoffentlich) dann leichter fällt, den Einstieg wieder zu schaffen.

Ich schreibe Ihnen heute zum einen, damit Sie informiert sind und zum anderen, damit sie uns in der Arbeit unterstützen. Je nach Alter, Selbstständigkeit und Motivation Ihres Kindes wird dies notwendig sein.

Falls Sie das Angebot der Notfallbetreuung in Anspruch nehmen müssen, können Sie Ihr Kind, sofern es den Jahrgängen 5 bis 8 angehört, vormittags von 8-13 h zu uns bringen. Näheres dazu können Sie unseren Hinweisen auf der Homepage entnehmen. Wir bitten – sofern möglich - um Anmeldung unter [pgs.dassel@pgs-portal.de](mailto:pgs.dassel@pgs-portal.de). Der Notfalldienst ist auf jeden Fall täglich persönlich anwesend.

In der Hoffnung, dass der „Corona-Spuk“ ab 20.04.2020 wieder vorbei ist und an diesem Tag wieder normaler Schulalltag an der Paul-Gerhardt-Schule in Dassel ist, wünsche ich Ihnen im Namen der Schule alles Gute, vor allem für Ihre Gesundheit und die Ihrer Familien.

Herzliche Grüße

Monika Fahrenbach